

Anlage zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach Förderrichtlinien Wasserwirtschaft 2015

Gemeinde/Verband:	Mustergemeinde X.
Regional-/Verbandskennziffer:	437 000
Vorhaben:	Anschluss der Mustergemeinde X. an die Kläranlage Y. (Stilllegung Kläranlage X.)
	Neubau eines Wasserwerks zur Nutzung ortsnaher Wasservorkommen gem. § 50 Absatz 2 WHG

Hinweis: Dieses Programm wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Eventuelle Haftungsansprüche, die sich aus der Anwendung des Programmes ergeben könnten, sind ausgeschlossen.
Alle Eurobeträge werden auf volle Cent gerundet.

I. Beiträge, Jahreseinnahmen, etc.	Wasserversorgung	Abwasserbeseitigung	Wasserversorgung	Abwasserbeseitigung
	(netto)	(brutto)	(netto)	(brutto)
	Letztes festg. Rechnungsergebnis		Vorletztes festg. Rechnungsergebnis	
	Jahr:	2015	Jahr:	2014
I.1 Beitragsvolumen (Nominalwert) ¹⁾	293.630,88 €	2.050.436,88 €	263.038,57 €	1.850.392,56 €
I.2 Abschreibungssatz	2,50 %	2,50 %	2,50 %	2,50 %
I.3 Zinssatz	5,00 %	5,00 %	5,00 %	5,00 %
I.4.1 Verbrauchsunabhängige Gebühren (Jahreseinnahme)	38.193,30 €	0,00 €	37.676,00 €	0,00 €
I.4.2 Abzüglich der gebührenrechtlichen Gewinnzuschläge ^{2) 3)}	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I.4.3 Abzüglich Konzessionsabgaben ^{2) 3)}	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I.4.4 Abzüglich Ertragssteuern ^{2) 3)}	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I.4.5 Ggf. bereinigte Jahreseinnahmen (= I.4.1 + I.4.2 + I.4.3 + I.4.4)	38.193,30 €	0,00 €	37.676,00 €	0,00 €
I.5 Verkaufte Wassermenge bzw. abgerechnete Abwassermengen	150.158 m ³	72.014 m ³	147.457 m ³	75.827 m ³
I.6 Gebührenwirksame versiegelte Fläche		151.036 m ²		176.197 m ²
II. Spezifische Gebühren ⁶⁾	Jahr der Antragstellung		Jahr vor der Antragstellung	
	Jahr:	2016	Jahr:	2015
II.1 Wasser- und Schmutzwassergebühr ⁶⁾	1,66 €/m ³	3,59 €/m ³	1,25 €/m ³	2,81 €/m ³
II.2 Niederschlagswassergebühr ⁶⁾		0,49 €/m ²		0,33 €/m ²
III. Maßgebliches Wasser- und Abwasserentgelt				
III.1.1 Gebührenanteil aus den Beiträgen ⁴⁾	0,10 €/m ³	1,42 €/m ³	0,09 €/m ³	1,22 €/m ³
III.1.2 Gebührenanteil aus verbrauchsunabhängigen Gebühren ⁵⁾ bzw. den bereinigten Jahreseinnahmen nach I.4.5	0,25 €/m ³	0,00 €/m ³	0,26 €/m ³	0,00 €/m ³
III.2.1 Wasser- bzw. Schmutzwasserentgelt (= II.1 + III.1.1 + III.1.2)	2,01 €/m ³	5,01 €/m ³	1,60 €/m ³	4,03 €/m ³
III.2.2 Niederschlagswasserentgelt, umgerechnet auf Bezugsgrundlage "abgerechnete Abwassermenge" (= (I.6 * II.2) / I.5)		1,03 €/m ³		0,77 €/m ³
III.3.1 Wasser-, Schmutzwasser und Niederschlagswasserentgelt	8,05 €/m ³	6,04 €/m ³	6,40 €/m ³	4,80 €/m ³
III.3.2 Maßgebliches Wasser- und Abwasserentgelt	7,23 €/m ³		7,23 €/m ³	

IV. Fördersätze nach Nr. 11 für Fördertatbestände nach:

Nrn. 10.1.1, 10.1.2, 10.1.3, 10.1.8	Normalförderung	77,0 %
Nr. 10.1.4	Spezifisch strukturverbessernde Vorhaben aus Strukturgutachten	77,0 %
Nrn. 10.1.5, 10.1.6, 10.1.7	Spurenstoffelimination, Innovative Verfahren, Ausleitung aus WSG	80,0 %
Nr. 8.3	Härtefälle	34,1 %
Nr. 10.2	Konzeptionen und (Struktur-)Gutachten	50,0 %

(Ort)	(Datum)	(Unterschrift)	(Vor- und Zuname)

Sachlich und rechnerisch richtig (§ 70 LHO und VV hierzu)

V. Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde

- Aus gemeindefinanzrechtlicher Sicht ist die Finanzierung des Vorhabens gesichert.
 Die Angaben zur Fördersatzberechnung werden bestätigt.

Bemerkung:

(Ort)	(Datum)	(Unterschrift / Siegel)

¹⁾ Zum Beitragsvolumen zählen alle Wasserversorgungs- bzw. Abwasserbeiträge, die noch nicht vollständig aufgelöst wurden, mit ihrem tatsächlichen Ursprungswert (Nominalwert).

²⁾ Gemäß der, dem maßgebenden Gebührensatz zu Grunde liegenden Kalkulation.

³⁾ Die Beträge sind mit negativem Vorzeichen einzugeben.

⁴⁾ III.1.1 = 1.1 x (1.2 + 1/2 x 1.3) / 1.5 x 100 = Beitragsvolumen x (fester Abschreibungssatz [= 2,5 %] + 1/2 kalkulatorischer Zinssatz [= 5 %]) / Jahres(ab)wassermenge x 100

⁵⁾ III.1.2 = 1.4.5 / 1.5 = Gesamtjahreseinnahmen aus verbrauchsunabhängigen Gebühren bzw. aus den bereinigten Jahreseinnahmen / Jahres(ab)wassermenge

⁶⁾ Darunter fallen auch sonstige vergleichbare Entgelte (z. B. Preise). Die Gebühren sind ggf. zu mitteln (Mischgebührenrechnung). Für das Jahr der Antragstellung erfolgt die Mittelung bis einschließlich 01.10. des Antragsjahres.